

Mathematik 2 (Master Sicherheitstechnik)**Übungsblatt 8****Aufgabe 29. (Fouriertransformation und Differentiationsatz)**

a) Berechnen Sie die Fouriertransformierte von

$$f(x) := \begin{cases} 1 - x^2 & , |x| \leq 1, \\ 0 & , |x| \geq 1, \end{cases}$$

und verwenden Sie den 2. Differentiationsatz, um daraus die Fourierreihe der Funktion $g(x) := x \cdot f(x)$ abzuleiten.

b) Berechnen Sie die Fourierreihe von

$$h(x) := \begin{cases} 1 - (2x - 1)^2 & , 0 \leq x \leq 1, \\ 0 & , \text{sonst.} \end{cases}$$

Beachten Sie dabei, dass $h(x) = f(2x - 1)$ für die Funktion f aus Teil a). Damit können Sie sich die Berechnungen aus Teil a) nach einer Substitution $t = 2x - 1$ zu Nutze machen.

Lösung:

a) Nach Definition ist:

$$\begin{aligned} \widehat{f}(w) &= \int_{-\infty}^{+\infty} f(x) e^{-iwx} dx = \int_{-1}^1 (1 - x^2) e^{-iwx} dx \\ &= \int_{-1}^1 e^{-iwx} dx - \int_{-1}^1 x^2 e^{-iwx} dx. \end{aligned}$$

Unter Verwendung der Exponentialdarstellung für den Sinus ergibt sich für das erste Integral:

$$\int_{-1}^1 e^{-iwx} dx = \frac{-1}{iw} [e^{-iwx}]_{-1}^1 = \frac{2}{2iw} (e^{iw} - e^{-iw}) = \frac{2}{w} \sin(w).$$

Das zweite Integral läßt sich durch wiederholte partielle Integration bestimmen. Um den Prozess zu vereinfachen, betrachte man (für eine beliebige komplexe Zahl $\alpha \neq 0$):

$$\left(\frac{1}{\alpha} x^2 e^{\alpha x} \right)' = x^2 e^{\alpha x} + \frac{2x}{\alpha} e^{\alpha x},$$

d.h. $\frac{1}{\alpha} x^2 e^{\alpha x}$ ist eine Stammfunktion für $x^2 e^{\alpha x}$ bis auf den Fehlerterm $\frac{2x}{\alpha} e^{\alpha x}$. Um den Fehlerterm zu eliminieren wiederholen, wir das Verfahren:

$$\left(\frac{1}{\alpha} x^2 e^{\alpha x} - \frac{2x}{\alpha^2} e^{\alpha x} \right)' = x^2 e^{\alpha x} + \frac{2x}{\alpha} e^{\alpha x} - \frac{2x}{\alpha} e^{\alpha x} - \frac{2}{\alpha^2} e^{\alpha x} = x^2 e^{\alpha x} - \frac{2}{\alpha^2} e^{\alpha x}.$$

Der neue Fehlerterm $-\frac{2}{\alpha^2}e^{\alpha x}$ enthält jetzt keinen Faktor x mehr und kann nun leicht komplett eliminiert werden:

$$\left(\frac{1}{\alpha}x^2e^{\alpha x} - \frac{2x}{\alpha^2}e^{\alpha x} + \frac{2}{\alpha^3}e^{\alpha x}\right)' = x^2e^{\alpha x} - \frac{2}{\alpha^2}e^{\alpha x} + \frac{2}{\alpha^2}e^{\alpha x} = x^2e^{\alpha x}.$$

Damit ist

$$F_\alpha(x) = \frac{1}{\alpha}x^2e^{\alpha x} - \frac{2x}{\alpha^2}e^{\alpha x} + \frac{2}{\alpha^3}e^{\alpha x}$$

eine Stammfunktion von $x^2e^{\alpha x}$. Allgemeiner läßt sich mit diesem Verfahren eine Stammfunktion für beliebige Funktionen der Art $P(x)e^{\alpha x}$ bestimmen, wenn P ein Polynom in x ist.

Mit der Wahl $\alpha = -iw$ (und $\alpha^2 = -w^2$, $\alpha^3 = iw^3$) können wir nun das 2.Integral einfach bestimmen:

$$\begin{aligned} \int_{-1}^1 x^2 e^{-iwx} dx &= [F_{-iw}(x)]_{-1}^1 = \left[\frac{-1}{iw} x^2 e^{-iwx} + \frac{2x}{w^2} e^{-iwx} + \frac{2}{iw^3} e^{-iwx} \right]_{-1}^1 \\ &= \frac{2}{2iw} (e^{iw} - e^{-iw}) + \frac{4}{2w^2} (e^{iw} + e^{-iw}) - \frac{4}{2iw^3} (e^{iw} - e^{-iw}) \\ &= \frac{2}{w} \sin(w) + \frac{4}{w^2} \cos(w) - \frac{4}{w^3} \sin(w), \end{aligned}$$

wobei wir hier auch die Exponentialdarstellung des Kosinus eingesetzt haben.

Setzen wir die beiden Integrale in die Definition von \widehat{f} ein, so erhalten wir:

$$\begin{aligned} \widehat{f}(w) &= \frac{2}{w} \sin(w) - \left(\frac{2}{w} \sin(w) + \frac{4}{w^2} \cos(w) - \frac{4}{w^3} \sin(w) \right) \\ &= \frac{4}{w^3} \sin(w) - \frac{4}{w^2} \cos(w). \end{aligned}$$

Der 2.Differentiationssatz, Satz 3.2.4 aus der Vorlesung bzw. dem Skript, liefert nun ausserdem:

$$\begin{aligned} \widehat{(x \cdot f)}(w) &= \frac{1}{-i} (\widehat{f})'(w) \\ &= i \left(-\frac{12}{w^4} \sin(w) + \frac{4}{w^3} \cos(w) + \frac{8}{w^3} \cos(w) + \frac{4}{w^2} \sin(w) \right) \\ &= -\frac{4i}{w^2} \left(\frac{3}{w^2} \sin(w) - \frac{1}{w} \cos(w) - \sin(w) \right) \end{aligned}$$

Der Satz ist anwendbar, da f beschränkt ist und außerhalb von $[-1, 1]$ verschwindet, so dass $(1 + |x|)f$ absolut integrabel ist.

b) Wegen $h(x) = f(2x - 1)$, erhalten wir mit der Substitution $y = 2x - 1$, d.h. $dy = 2dx$ und $x = y/2 + 1/2$:

$$\begin{aligned} \widehat{h}(w) &= \int_{-\infty}^{\infty} h(x) e^{-iwx} dx = \int_0^1 f(2x - 1) e^{-iwx} dx \\ &= \frac{1}{2} \int_{-1}^1 f(y) e^{-iwy/2} e^{-iw/2} dy = \frac{1}{2} e^{-iw/2} \widehat{f}\left(\frac{w}{2}\right) \end{aligned}$$

Alternativ kann man die Rechenregeln für die Fouriertransformation, Satz 3.2.1, verwenden, die auf analogen Substitutionen beruhen.

Aufgabe 30. (Faltung und Umkehrformel)

Für $a > 0$ sei

$$g_a(x) := \frac{1}{a} e^{-\frac{x^2}{2a^2}}.$$

Berechnen Sie die Fouriertransformierte von g_a , und nutzen Sie den Faltungssatz und die Umkehrformel für die Fouriertransformation, um $g_a * g_b$ für $b > 0$ zu bestimmen.

Lösung:

a) Für $\alpha > 0$ ist wie in der Vorlesung gesehen ist die Fouriertransformierte von $f_\alpha(x) = e^{-\alpha x^2}$ gegeben als:

$$\widehat{f}_\alpha(w) = \sqrt{\frac{\pi}{\alpha}} e^{-w^2/4\alpha}.$$

Nun ist

$$g_a(x) = \frac{1}{a} f_\alpha(x)$$

mit $\alpha := 1/2a^2$, also

$$\widehat{g}_a(w) = \frac{1}{a} \sqrt{\pi 2a^2} e^{-a^2 w^2/2} = \sqrt{2\pi} e^{-a^2 w^2/2}.$$

Nach dem Faltungssatz (Satz 3.2.5) folgt:

$$\begin{aligned} \widehat{g_a * g_b}(w) &= \widehat{g}_a(w) \widehat{g}_b(w) = 2\pi e^{-a^2 w^2/2} e^{-b^2 w^2/2} = 2\pi e^{-(a^2+b^2)w^2/2} \\ &= \sqrt{2\pi} \widehat{g}_c(w) \end{aligned}$$

mit $c = \sqrt{a^2 + b^2}$. Alle Funktionen der Form $e^{-\alpha x^2}$ sind für $\alpha > 0$ absolut integrabel. Somit sind g_a , g_b , g_c und auch $g_a * g_b$ (mit dem Faltungssatz) absolut integrabel.

Unter zweifacher Verwendung des Umkehrsatzes (Satz 3.2.7) folgt:

$$\begin{aligned} g_a * g_b(x) &= \frac{1}{2\pi} \int_{-\infty}^{+\infty} \widehat{g_a * g_b}(w) e^{iwx} dw \\ &= \frac{1}{2\pi} \int_{-\infty}^{+\infty} (\sqrt{2\pi} \widehat{g}_c)(w) e^{iwx} dw = \sqrt{2\pi} g_c(x) \end{aligned}$$

Dabei haben wir den Umkehrsatz im ersten Schritt auf $g_a * g_b$ angewendet, und im letzten Schritt auf $\sqrt{2\pi} g_c$. Es ist also:

$$g_a * g_b = \sqrt{2\pi} g_c$$

mit $c = \sqrt{a^2 + b^2}$.

Aufgabe 31. (Umkehrformel)

Berechnen Sie für $a > 0$ die Fouriertransformierte \widehat{g} von

$$g(x) := e^{-a|x|},$$

und verwenden Sie \widehat{g} zusammen mit der Exponentialdarstellung des Kosinus und der Umkehrformel für die Fouriertransformation, um das Integral

$$\int_{-\infty}^{+\infty} \frac{\cos(bx)}{x^2 + a^2} dx$$

für $a, b > 0$ zu berechnen.

Lösung:

Wegen $a > 0$ ist:

$$\begin{aligned} \widehat{g}(w) &= \int_{-\infty}^{+\infty} g(x)e^{-iwx} dx = \int_0^{+\infty} e^{-ax} e^{-iwx} dx + \int_{-\infty}^0 e^{ax} e^{-iwx} dx \\ &= \int_0^{+\infty} e^{-(a+iw)x} dx + \int_{-\infty}^0 e^{(a-iw)x} dx \\ &= \frac{1}{-(a+iw)} [e^{-(a+iw)x}]_0^{+\infty} + \frac{1}{a-iw} [e^{(a-iw)x}]_{-\infty}^0 \\ &= \frac{1}{-(a+iw)} (-1) + \frac{1}{a-iw} = \frac{(a-iw) + (a+iw)}{(a+iw)(a-iw)} = \frac{2a}{a^2 + w^2}. \end{aligned}$$

Dabei haben wir verwendet, dass

$$|e^{-ax} e^{-iwx}| = |e^{-ax}| \cdot |e^{-iwx}| = |e^{-ax}| = e^{-ax} \xrightarrow{x \rightarrow +\infty} 0$$

und

$$|e^{ax} e^{-iwx}| = |e^{ax}| \cdot |e^{-iwx}| = |e^{ax}| = e^{ax} \xrightarrow{x \rightarrow -\infty} 0,$$

so dass auch

$$\lim_{x \rightarrow +\infty} e^{-(a+iw)x} = 0, \quad \lim_{x \rightarrow -\infty} e^{(a-iw)x} = 0.$$

Unter Verwendung der Exponentialdarstellung des Kosinus erhalten wir nun:

$$\begin{aligned} \int_{-\infty}^{+\infty} \frac{\cos(bx)}{x^2 + a^2} dx &= \frac{1}{2} \int_{-\infty}^{+\infty} \frac{1}{a^2 + x^2} (e^{ibx} + e^{-ibx}) dx \\ &= \frac{1}{4a} \int_{-\infty}^{+\infty} \frac{2a}{a^2 + x^2} e^{ibx} dx + \frac{1}{4a} \int_{-\infty}^{+\infty} \frac{2a}{a^2 + x^2} e^{-ibx} dx \\ &= \frac{2\pi}{4a} e^{-a|b|} + \frac{2\pi}{4a} e^{-a|-b|} = \frac{\pi}{a} e^{-ab}, \end{aligned}$$

wobei wir im vorletzten Schritt den Umkehrsatz (Satz 3.2.7) verwendet haben, nämlich:

$$\int_{-\infty}^{+\infty} \widehat{g}(x) e^{iyx} dx = 2\pi \cdot g(y).$$

Aufgabe 32. (Umkehrformel)

a) Es sei $T > 0$. Berechnen Sie die Fouriertransformierte von

$$f(x) := \begin{cases} (|x| - T)^2 & , |x| \leq T, \\ 0 & , |x| \geq T. \end{cases}$$

b) Ausserdem sei

$$F(w) := \frac{1}{w^2} \left(1 - \frac{\sin(wT)}{wT} \right).$$

Verwenden Sie Teil a) und die Umkehrformel für die Fouriertransformation, um zu zeigen, dass F ein bandbegrenzttes Signal ist, d.h. dass \widehat{F} außerhalb eines beschränkten Intervalls verschwindet.

Lösung:

a) Da f eine gerade Funktion ist, d.h. $f(-x) = f(x)$, gilt allgemein (mit der Substitution $z = -x$):

$$\begin{aligned} \widehat{f}(w) &= \int_{-\infty}^{+\infty} f(x) e^{-iwx} dx = \int_0^{+\infty} f(x) e^{-iwx} dx + \int_{-\infty}^0 f(x) e^{-iwx} dx \\ &= \int_0^{+\infty} f(x) e^{-iwx} dx - \int_{+\infty}^0 f(-z) e^{iwx} dz \\ &= \int_0^{+\infty} f(x) e^{-iwx} dx + \int_0^{+\infty} f(-x) e^{iwx} dx \\ &= 2 \int_0^{+\infty} f(x) \frac{1}{2} (e^{iwx} + e^{-iwx}) dx = 2 \int_0^{+\infty} f(x) \cos(wx) dx. \end{aligned}$$

Diese Identität gilt allgemein für gerade Funktionen. Hier gilt nun konkret:

$$\widehat{f}(w) = 2 \int_0^T (x - T)^2 \cos(wx) dx = 2 \int_0^T (x^2 - 2Tx + T^2) \cos(wx) dx$$

Um dieses Integral zu bestimmen kann mehrfach partielle Integration angewendet werden. Wir können aber analog zu Aufgabe 29, Teil a), eine Stammfunktion zu $(x^2 - 2Tx + T^2) \cos(wx)$ direkt bestimmen. Dazu betrachten wir:

$$\begin{aligned} (1) \quad & \left(\frac{1}{w} (x^2 - 2Tx + T^2) \sin(wx) \right)' \\ (2) \quad & = (x^2 - 2Tx + T^2) \cos(wx) + \frac{1}{w} (2x - 2T) \sin(wx) \end{aligned}$$

Hier ist also der Fehler $\frac{1}{w} (2x - 2T) \sin(wx)$, den wir mit

$$(3) \quad \left(\frac{1}{w^2} (2x - 2T) \cos(wx) \right)' = -\frac{1}{w} (2x - 2T) \sin(wx) + \frac{2}{w^2} \cos(wx)$$

ausgleichen.

Den erneuten Fehler $\frac{2}{w^2} \cos(wx)$ korrigieren wir mit

$$(4) \quad \left(-\frac{2}{w^3} \sin(wx)\right)' = -\frac{2}{w^2} \cos(wx).$$

Addieren wir (1), (2), (3) und (4), so bleibt:

$$\begin{aligned} & \left(\frac{1}{w}(x-T)^2 \sin(wx) + \frac{1}{w^2}(2x-2T) \cos(wx) - \frac{2}{w^3} \sin(wx)\right)' \\ &= (x-T)^2 \cos(wx). \end{aligned}$$

Damit ist also

$$G(x) := \frac{1}{w^3} \left(w^2(x-T)^2 \sin(wx) + w(2x-2T) \cos(wx) - 2 \sin(wx)\right)$$

die Stammfunktion von $(x-T)^2 \cos(wx)$. Allgemein kann man auf diese Weise Stammfunktionen zu Produkten der Art $P(x) \cdot \cos(\alpha x)$ und $P(x) \cdot \sin(\alpha x)$ bestimmen, wobei P ein beliebiges Polynom ist.

Unter Verwendung der Stammfunktion G ist:

$$\begin{aligned} \hat{f}(w) &= 2 \int_0^T (x-T)^2 \cos(wx) dx = 2[G(x)]_0^T \\ &= \frac{2}{w^3} (-2 \sin(Tw) + 2Tw) = \frac{4}{w^3} (Tw - \sin(Tw)) \end{aligned}$$

b) Nach Teil a) ist

$$4T \cdot F(w) = \frac{4T}{w^2} \left(1 - \frac{\sin(wT)}{wT}\right) = \frac{4}{w^3} (Tw - \sin(Tw)) = \hat{f}(w),$$

also

$$F(w) = \frac{1}{4T} \hat{f}(w).$$

Die Fouriertransformation von F ist also:

$$\begin{aligned} \widehat{F}(x) &= \widehat{\left(\frac{1}{4T} \hat{f}\right)}(x) = \frac{1}{4T} \int_{-\infty}^{+\infty} \hat{f}(w) e^{-iwx} dw \\ &= \frac{1}{4T} \int_{-\infty}^{+\infty} \hat{f}(w) e^{iw(-x)} dw = \frac{\pi}{2T} f(-x). \end{aligned}$$

Nun ist f nach Definition gleich Null außerhalb des Intervalls $[-T, T]$, was dann aber auch für F gilt.